

II- 802 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 443 /J

1984 -01- 12

A N F R A G E

der Abgeordneten Steinbauer  
und Genossen  
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Aufstellungsort des Beethoven-Fries

Ursprünglich war beabsichtigt, im derzeit in Bau befindlichen österreichischen Konferenzzentrum Gustav Klimts berühmten Beethoven-Fries in der Eingangshalle aufzustellen. Laut einer Meldung in der Zeitschrift "Die Furche" vom 16.11.1983 hat Bundesminister Dr. Fischer nunmehr seine Auffassung ausgedrückt, daß es unmöglich sei, den Beethoven-Fries in der Empfangshalle des Konferenzzentrums aufzustellen. Dies deshalb, weil man den Fries nicht den klimatischen Schwankungen der riesigen Empfangshalle aussetzen kann.

Angesichts dieser neuen Situation im Hinblick auf die Aufstellung des Beethoven-Fries von Gustav Klimt stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

1. Ist es richtig, daß der Beethoven-Fries nicht im Konferenzzentrum aufgestellt wird?
2. Wenn ja, wo soll der Beethoven-Fries aufgestellt werden und wie werden Sie sicherstellen, daß der Aufstellungsort so gewählt wird, daß eine möglichst breite Öffentlichkeit Zugang zu diesem Kunstwerk erhält?